

Verlag von  
**J. Bensheimer in Mannheim.**  
 [16.]  
 Soeben erschien und bitten wir, zu verlangen:  
**Prozeß Niederheiser.**  
**Verhandlungen vor dem Schwurgericht**  
**in Mannheim**  
 am  
 18., 19., 20. u. 21. Dezember 1882.  
 5 Bogen 8. Brosch.  
 Preis 50  $\mathfrak{A}$  mit 40% baar u. 13/12 u. s. w. Freieigemplare.  
 Dieser sensationelle Prozeß bezieht sich auf ziemlich bedeutende Unterschlagungen im Amte (117.000  $\mathfrak{M}$ ), die sich der frühere Stadtrechner zu Heidelberg, August Niederheiser, hat zu Schulden kommen lassen, derentwegen er zu einer längern Gefängnisstrafe (8 Jahre) verurtheilt wurde.  
 Mannheim, December 1882.  
**J. Bensheimer, Verlag.**

**Blätter für Kostümkunde.**  
 [17.]  
 In den letzten Wochen vor Weihnachten erschien das dreizehnte Heft (das erste des dritten Bandes) der  
**Blätter für Kostümkunde,**  
**historische u. Volkstrachten.**  
 Neue Folge.  
 Unter Mitwirkung verschiedener Künstler herausgegeben von **A. von Heyden.**  
 4  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$  ord.

Die Baar-Bestellungen auf diese Fortsetzung sind sämmtlich expedirt.  
 Den Handlungen, welche sich jetzt zur Carnevalszeit Absatz versprechen, stelle ich dieses Heft, zur Gewinnung neuer Abnehmer auf das Werk, gern in einem Exemplar à cond. zur Verfügung und bitte, zu verlangen.  
 Grössere Commissions-Sendungen, sowohl des ganzen Werkes, wie von Einzelblättern, bedaure ich, der kleinen Auflage wegen, nicht mehr machen zu können. Bezüglich der Einzelblätter gestatte ich mir, auf mein allgemein versandtes Circular vom 27. December zu verweisen, das ein vollständiges Verzeichniss der erschienenen 156 Blätter nebst einem kleinen, farbigen Placat enthielt. Ich bitte, dasselbe, falls nicht angekommen, mit directer Post zu verlangen.  
 Die „Blätter für Kostümkunde“ kosten einzeln ohne Text  
 pro Blatt 40  $\mathfrak{A}$  ord., 30  $\mathfrak{A}$  netto.  
 12 Blatt gemischt zu je 20  $\mathfrak{A}$  baar; die ganze Sammlung (156 Blatt) für 27  $\mathfrak{M}$  baar.  
 Directen Bestellungen bitte ich den Netto-Betrag nebst Porto beizufügen, da ich sonst über Leipzig expedire.  
 Hochachtungsvoll  
**Franz Lipperheide in Berlin.**

**Wichtig**  
 für Deutschland und Oesterreich.  
 [18.]  
 Für gegenwärtige Zeit empfehlen Ihrer geneigten Verwendung und stellen in größerer Anzahl zu allgemeiner Versendung à cond. zu Diensten:  
**Der**  
**polnische Kriegsschauplatz**  
 von  
**Sarmaticus.**  
 Heft 1.  
**Der nordpolnische Kriegsschauplatz.**  
 2  $\mathfrak{M}$  mit 25 %.  
 Heft 2.  
**Der südpolnische Kriegsschauplatz.**  
 1  $\mathfrak{M}$  50  $\mathfrak{A}$  mit 25 %.  
**Der nächste Krieg**  
 von  
**L. Seguin.**  
 3  $\mathfrak{M}$  mit 25 %.

**Der**  
**strategische Aufmarsch d. deutschen**  
**und franzöf. Truppen**  
 im  
 nächsten deutsch-franzöf. Kriege  
 mit  
**Karten und Plan aus dem Franzöf.**  
 von  
**Baumgarten-Crusius.**  
 Preis 1  $\mathfrak{M}$  60  $\mathfrak{A}$  mit 25 %.  
 Hannover.  
 Gelwing'sche Verlagsbuchhandlg.

[19.] Heute expedirte ich nach Massgabe der eingelaufenen Continuationsbestellungen:  
**Photographisches Archiv.**  
**Berichte über den Fortschritt**  
**der Photographie.**  
 Herausgegeben  
 von **Dr. Paul E. Liesegang.**  
 Vierundzwanzigster Jahrgang, 1883, No. 1.  
 Jährlicher Subscriptionspreis: 9  $\mathfrak{M}$  für  
 24 Nummern.  
 Baar mit 25 % Rab. u. 7/6 Expl.  
 Eine Empfehlung hat eine Zeitschrift, die in ihren 24. Jahrgang eintritt und deren Abonnentenkreis von Monat zu Monat wächst, nicht mehr nöthig. Die geehrten Handlungen, die sich für diese Publication verwenden wollen, ersuche ich, ihre Bestellungen auf Probenummern, die ich gratis liefere, gef. umgehend einzusenden.  
 Düsseldorf, den 28. December 1882.  
**Ed. Liesegang's Verlag.**

**A. Merling,**  
**Telegraphen-Technik.**  
 [20.]  
 Die Anwendung der Electricität im gewerblichen und industriellen Leben erweitert sich überraschend. Der älteste und ausgedehnteste Gebrauch liegt aber in der elektrischen Telegraphie, deren Erfahrungen die Grundlage für alle praktischen Anwendungen der Electricität bildet.  
 Den Käufern von Werken über elektrische Beleuchtung, elektrische Uhren, elektrische Kraftübertragung, Telephone, überhaupt alle Zweige der Elektrotechnik darf daher als nothwendig zum Vorstudium empfohlen werden das von 37 Fachzeitschriften anerkennend besprochene, als geradezu classisch bezeichnete Werk:  
**Die Telegraphen-Technik**  
**der Praxis**  
 im  
**ganzen Umfange.**  
 Bearbeitet  
 von  
**A. Merling,**  
 Kaiserl. Provinzial-Telegraphen-Direktor, ordentl. Lehrer der elektrischen Telegraphie an der Königl. technischen Hochschule zu Hannover.  
 20  $\mathfrak{M}$  ord., 15  $\mathfrak{M}$  netto.  
 Ferner werden die Abnehmer der bei Bieweg & Sohn in Braunschweig erscheinenden „Elektrotechnischen Bibliothek“, von der vor kurzem Band I. (Die elektrische Beleuchtung, von A. Merling) ausgegeben, auch Käufer der „Telegraphen-Technik von A. Merling“ sein, wenn es ihnen zur Ansicht geschickt wird.  
 Ich bitte daher, à cond. zu verlangen.  
 Verlagsbuchhandlung von **Carl Meyer**  
 (Gustav Prior) in Hannover.

**Zum Carneval,**  
**sowie für Theater-Garderoben!**  
 [21.]  
 Vor kurzem sind bei uns erschienen und stehen auf Verlangen à cond. zu Diensten:  
**Neueste**  
**Maskenbilder.**  
**20**  
**hübsch colorirte Blätter.**  
 4. In farbigem, illustriertem Umschlage.  
 Preis der ganzen Sammlung 10  $\mathfrak{M}$ ,  
 netto in Rechnung 6  $\mathfrak{M}$ , baar 5  $\mathfrak{M}$ .  
 Einzelne Blätter à 50  $\mathfrak{A}$ , netto 30  $\mathfrak{A}$ ,  
 baar 25  $\mathfrak{A}$ .  
 Von dieser hübschen Sammlung, deren Blätter auch einzeln abgegeben werden und gut verwendbar sind, kann jede Buch- und Kunsthandlung mit Leichtigkeit bedeutenden Absatz erzielen.  
 Wir bitten um thätige Verwendung und sehen Ihren baldgef. Bestellungen entgegen.  
 Augsburg, Ende December 1882.  
**B. Schmid'sche Verlagsbuchhandlung**  
 (A. Manz).  
 2 \*